

Anwenderbericht

Neues Material für Wurzelfüllungen

Mit GuttaFlow® der Firma Coltène/Whaledent ist ein neuartiges Wurzelkanalfüllungssystem auf den Markt gekommen. Neben sehr guten Abdichtungseigenschaften bei hoher Biokompatibilität wurde das Material zusätzlich mit feinsten Guttapercha-Partikeln angereichert. Da die Schichtstärke die Dichte der Wurzelkanalfüllung nicht beeinflusst, sind aufwändige Kondensationstechniken nicht erforderlich. Zudem fließt es auf Grund der geringen Körnung auch in laterale Kanäle und Dentinkanälchen. Außerdem wurde Nano-Silber beigefügt.

Autoren: Dr. med. dent. Bernhard G. Hornberger, Dr. med. dent. Ulrich M. Schumann, Puchheim b. München

(Abb. 1) ▶
Diagnostische Röntgenaufnahme.



(Abb. 2) ▶
Masterpointaufnahme.



■ Im vorliegenden Behandlungsfall war ein unterer erster Molar nach okklusalem Trauma endodontisch zu versorgen. Der Zahn war vital und akut pulpitisch. Ein vorangegangener Therapieversuch durch okklusale Entlastung war nicht erfolgreich. In der diagnostischen Röntgenaufnahme waren keine Unregelmäßigkeiten zu erkennen (Abb. 1).

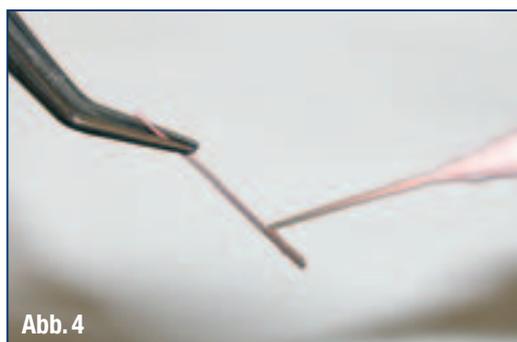
Trepanieren des Zahnes und Präparieren der Zugangskavität

Nach Trepanation des Zahnes und Darstellung der Wurzelkanäleingänge unter dem Mikroskop erfolgte die Präparation der koronalen 2/3 der Wurzelkanäle in modifizierter Crown-down-Technik. Das apikale Drittel wurde zuerst in Step-back-Technik bis ISO Größe 25 unter endometrischer Kontrolle mit Handfeilen erschlossen. Nach jeder Feilengröße wurde die Patency überprüft. Anschließend erfolgte die Präparation des gesamten Wurzelkanals mit rotierenden Nickel-Titan-Feilen. Aufbereitet wurde mesial bis 06/#30 sowie distal bis 06/#40. Zwischen den einzelnen Präparationsvorgängen erfolgte die Spülung durch 5%iges NaOCl, welches auf 60 °C erwärmt sowie mit Hilfe von Ultraschall aktiviert wurde. Nach Abschluss der Präparation wurden die Wurzelkanäle 5 Minuten lang mit 20%iger EDTA Lösung gespült. Die Kanäle wurden getrocknet und die Patency erneut überprüft.

(Abb. 3) ▶
Durch die feine Applikationskanüle lässt sich das GuttaFlow® einfach in den Wurzelkanal einbringen.



(Abb. 4) ▶
Wenig Material von unten nach oben vorsichtig in den Kanal einschichten (mind. 1 mm vom Apex entfernt).



Aufbereitung des Wurzelkanals in Länge und Durchmesser

Nun wurden Mastercones aus Guttapercha mit 6 % Taper eingemessen. Diese wurden in die Wur-